



Restmüllsammlung Proleb
 14-tägige Behälter – gesamtes Gemeindegebiet
 4-wöchentliche Container aufgeteilt
 In Zone 1
 In Zone 2

ZEICH

	Hauptabfuhrung
	Nebenzweignetz
	Gemeindestraße
	Feldweg
	RADWEG
	Charakterist. mit Bus
	Gewässer
	Dezessung
	Örtliche Gebäu
	Weg

Des Weiteren werden Sie ersucht, Ihren Beitrag für eine lebenswerte Umwelt zu leisten, indem Sie Ihren Müll trennen. Leider landen noch immer zu viele Altstoffe (Papier, Glas und Verpackungen) sowie Bio-Abfall im Restmüll, woraus der Gemeinde und letztendlich auch Ihnen enorme Entsorgungskosten entstehen.

MÜLL TRENNEN - ABER RICHTIG !

Altpapier

Papier, Kartonagen, Pappe, Wellpappe, Zeitungen, Kataloge, Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Schulhefte, Zigarettschachteln



Biomüll

Biogene Abfälle, wie z.B. Küchen- und Gartenabfälle, Lebensmittelreste, Teesackerl, Kaffeefilter mit Sud, Obst- und Gemüseabfälle, Laub, Schnittblumen, Topfpflanzen, Strauch- und Rasenschnitt



Bunt- und Weißglas

Hohlglas getrennt nach Weiß- und Buntglas, wie z.B. Einwegglasflaschen, Marmeladegläser, Gurkengläser, Einsiedegläser, leere Medikamentenfläschchen



Leichtfraktion (Gelbe Tonne bzw. Gelbe Säcke)

Verpackungen aus Kunststoff, Holz, Verbundstoff u. textilen Faserstoffen, wie z.B. Joghurtbecher, Folien, PET-Leichtflaschen, Kosmetik- u. Getränkeflaschen aus Keramik, Kaffeeverpackung, Blister, Waschmittelflaschen, Knabbergebäck- und Teigwarensackerl, beschichtetes Fleisch und Wursteinwickelpapier, Styropor, Porzell

Metallverpackungen

Aluminium- u. Weißblechdosen, Kronenkorken, Aluverschlüsse, Metaldeckel, Alufolie, Aludeckel von Joghurtbechern



Restmüll

Restmüll, Babywindeln, Staubsaugerinhalte, Glühbirnen, Flachglas, Kristallglas, Spiegelglas, Katzenstreu, Gummi, Leder, Asche, Kehrlicht, Schuhe, Knochen, Fettpapier, Hygieneartikel, stark verschmutztes Verpackungsmaterial, Geschirr

Altkleider und Schuhe – zu schade für den Restmüll

In Bezug auf die Restmüllanalysen der vergangenen Jahre gibt es hinsichtlich der Entwicklung bei Alttextilien keine erfreulichen Ergebnisse. Die Menge der getrennt gesammelten Altkleider für eine weitere Verwendung ist fast auf die Hälfte zurückgegangen, während der Anteil der Alttextilien im Restmüll gestiegen ist. Dazu muss man wissen, dass **für die Entsorgung des Restmülls derzeit rd. 155,-- Euro pro Tonne bezahlt** werden müssen und damit auch für die Alttextilien im Restmüll.

Erfolgt die Sammlung von brauchbaren Alttextilien und Schuhen in den dafür vorgesehenen neuen Sammelsäcken, bekommt man 120,-- Euro pro Tonne!

Um die Alttextilsammlung für die Bevölkerung attraktiver und einfacher zu gestalten, wurden vom Dachverband der Steiermärkischen Abfallwirtschaftsverbände neue, einheitlich gestaltete Sammelsäcke entwickelt.

Diese sollen für die Sammlung von brauchbaren Altkleidern und Schuhen verwendet werden.

Die Säcke können **kostenlos** im Gemeindeamt oder im Altstoffsammelzentrum abgeholt werden.

Die gefüllten Säcke können im Altstoffsammelzentrum während der Öffnungszeiten abgegeben werden. Mit dieser neuen Sammel- und Abgabemöglichkeit sollen die Restmüllmengen verringert und damit die Gebühren entlastet werden. Nutzen Sie die neuen Textilsammelsäcke und helfen Sie mit, die Müllgebühren zu entlasten.

Der aufgestellte Textilsammelcontainer steht wie bisher zur Verfügung. Ziel sollte es aber sein, dass keine tragbaren Kleidungsstücke und Schuhe mehr im Restmüll landen.

Was passiert mit den gesammelten Alttextilien?

Die gesammelten Altkleider und Schuhe werden in einem Sortierbetrieb im Mürztal in verschiedene Qualitäten händisch nachsortiert. Diese gehen dann je nach Beschaffenheit in Second-Hand-Shops oder in verschiedene Märkte in Osteuropa. Stark verschmutzte oder beschädigte Ware muss als Restmüll entsorgt werden.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 03842/81289.

Wir danken im Voraus für Ihre Mithilfe.

Ihr Bürgermeister



(Werner Scheer)

